

Pressemitteilung

GLOBUS Gruppe optimiert Standortportfolio



Quelle: GLOBUS Markthallen

St. Wendel, 24. Juni 2026. Die GLOBUS Gruppe treibt die Optimierung ihres Standortportfolios weiter voran. In diesem Zuge beabsichtigt sie, den Markthallen-Standort in Hamburg zum 30. September 2026 zu schließen. Gleichzeitig schreitet die Expansion der Gruppe zielgerichtet voran, wie etwa mit der Neueröffnung eines GLOBUS Baumarktes in Bielefeld im Herbst 2026, dem Bau eines zweiten Hypermarkt-Standortes im tschechischen Brünn sowie der Entwicklung einer neuen GLOBUS Markthalle in Trier. Ebenso liegt der Fokus auf langfristigen Standortsicherungen wie zuletzt in Tönisvorst.

„Wir bewerten jeden unserer Standorte individuell. Maßstab sind dabei eine hohe Kundenakzeptanz sowie die Fähigkeit, den Markt nachhaltig und langfristig wirtschaftlich erfolgreich betreiben zu können. Die vergangenen Monate haben wir intensiv genutzt, um zu prüfen, ob eine Schließung in Hamburg im Sinne der Mitarbeitenden sowie der Kundinnen und Kunden abgewendet werden kann. Dabei hat sich gezeigt, dass sich das GLOBUS Konzept unter den gegebenen Rahmenbedingungen vor Ort nicht dauerhaft erfolgreich umsetzen lässt“, sagt Matthias Bruch, geschäftsführender Gesellschafter der GLOBUS Gruppe.

Über die Schließungsentscheidung hat das Unternehmen Mitarbeitende und Partner bereits entsprechend informiert. Zudem wurden bereits erste Gespräche mit dem Betriebsrat über einen Sozialplan aufgenommen. Ziel ist es, für die betroffenen Mitarbeitenden sozialverträgliche Lösungen zu entwickeln und sie bestmöglich zu unterstützen.

Medienkontakt:
GLOBUS Pressestelle
Isabel del Alcazar
+ 49 6851 909 1800
presse@globus.net

Weitere Informationen zum Unternehmen
Erhalten Sie unter www.globus.de
Aktuelle Unternehmensnews sowie Bildmaterial finden
Sie unter www.globus.de/presse



Gleichzeitig arbeitet die GLOBUS Gruppe kontinuierlich an der Weiterentwicklung ihres Standortportfolios. In Tschechien bereitet das Unternehmen derzeit den Baustart für einen weiteren Hypermarkt in Brünn, der zweitgrößten Stadt des Landes, vor. GLOBUS betreibt dort bereits seit 1996 seinen ersten und bis heute erfolgreichsten Markt im Land. Nach der Eröffnung des Kleinflächenkonzepts „GLOBUS Fresh“ im Brünner Stadtzentrum Ende 2025 wird mit dem zusätzlichen Hypermarkt-Standort auf die hohe Kundennachfrage reagiert und die Präsenz in der Region weiter gestärkt. Noch in diesem Kalenderjahr eröffnet GLOBUS zudem im Stadtbezirk Brackwede in Bielefeld einen weiteren Baumarkt und damit den achten Standort in Nordrhein-Westfalen. In Trier hat GLOBUS Ende 2025 die Baugenehmigung für eine neue Markthalle erhalten; derzeit laufen dort die Vorbereitungen für die Erschließung des Baufelds.

Über die GLOBUS Gruppe

Die familiengeführte GLOBUS Gruppe mit Sitz im saarländischen St. Wendel blickt auf eine Unternehmensgeschichte von fast 200 Jahren zurück. 1828 von Franz Bruch, dem Ur-Ur-Ur-Großvater des heutigen geschäftsführenden Gesellschafters, Matthias Bruch, als Kolonialwarenhandlung gegründet, entwickelte sich das Unternehmen im Laufe der 1950er Jahre zu einem der ersten Cash- & Carry-Märkte in Deutschland. 1966 eröffnete in Homburg-Einöd der erste großflächige Verbrauchermarkt mit Selbstbedienung. 1982 folgte der erste GLOBUS Baumarkt in Gensingen in Angliederung an das dortige SB-Warenhaus. Den ersten „alleinstehenden“ Baumarkt eröffnete GLOBUS 1986 in Zweibrücken. Heute vereint die GLOBUS Gruppe unter ihrem Dach die GLOBUS Hypermärkte in Deutschland und Tschechien sowie die GLOBUS Baumärkte in Deutschland und Luxemburg. Die Unternehmensgruppe beschäftigt in ihren 77 Hypermärkten sowie 90 Baumärkten mehr als 34.000 Menschen, davon knapp 28.000 in Deutschland.

Medienkontakt:
GLOBUS Pressestelle
Isabel del Alcazar
+ 49 6851 909 1800
presse@globus.net

Weitere Informationen zum Unternehmen
Erhalten Sie unter www.globus.de
Aktuelle Unternehmensnews sowie Bildmaterial finden
Sie unter www.globus.de/presse